

Rollenweiberei IV Teil 1; Text ; 3. 2020

ISIS 2020 12

Der Vogel der Isis, er streicht übers Land
Sucht seinesgleichen, verhüllt im Sternengewand.
Das Wesen der Isis, umstreicht ganz sanft,
Erfasst jede Schwingung, erfreut sich am Klang.

Dieses Wesen, es fliegt durch die Nacht, sucht seinesgleichen,
den Duft des Geliebten, der lockt und lacht.
Da lässt es sich nieder in seiner Pracht,
das Wesen der Nacht es lockt ganz nackt.

Der Vogel der Isis, zum Anflug bereit,
auf grossen Schwingen, im Lichtergewand,
erreicht er den Schall, schwebt er heran,
mit seidenem Krach im Farbengemach, des Kaisers Ach....

Die Beiden der Isis zum Brautflug bereit,
die Schwingen gelüftet, der Liebe geweiht,
einen sich im Flug, erbeben im Stillen, Innern.
Gefährten der Isis, schon so lang.

Sinken nieder und nieder, vertrauen dem Moment,
stürzen herab, im Taumel der Liebe,
flammende Herzen, tosende Bäche
Gesang des Lebens, Gefährten der Liebe schon so lang.

i.B.

